

Niederschrift

Gremium	Sitzung - Juhi/017(IV)/05			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Jugendhilfeausschuss	Dienstag, 06.12.2005	Jugendamt Beratungsraum Kroatenwuhne 1	15:30Uhr	18:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit,
Bestätigung der Tagesordnung
- 2 aktuelle Sprechstunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 3.1 Bericht aus dem Stadtrat, Bericht aus den Ausschüssen
- 3.2 Beschlusskontrolle
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Infrastrukturplanung Tageseinrichtungen für Kinder - Fortschreibung DS0560/05
Investitionsplanung
- 4.2 Kostensätze für kindbezogene Sachkosten in der Finanzierung von DS0450/05
KITAs im Rahmen von Kostenerstattung
- 4.3 Konzeptbewertung für eine integrative Tageseinrichtung Kindervilla DS0528/05
- 4.4 Standortverlagerung der Kita "Au CLAIR DE LA LUNE" DS0548/05
- 5 Anträge
- 5.1 Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung
- 5.2 Gewalt an Magdeburger Schulen A0034/05
- 6 Informationen
- 6.1 Auswertung Controlling zur Qualitätsentwicklung in der Kinder- und
Jugendarbeit
- 7 Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung

- Frau Wübbenhorst eröffnet die Jugendhilfeausschusssitzung;
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen wurden;
- die Sitzung ist mit 10 Jugendhilfeausschussmitgliedern beschlussfähig;
- Herr Müller fragt, auch im Namen von Herrn Meinecke, warum die Sitzung eigentlich vom 08.12.05 auf den 06.12.05 vorgezogen wurde, obwohl 5 Mitglieder gegen die Vertagung waren und kein Tagesordnungspunkt der Sitzung unbedingt heute behandelt werden muss. Er entschuldigt Frau Bork und Herrn Meinecke, die in andere Ausschüsse sind und er muss ebenfallspünktlich gehen, am Bildungsausschuss teilzunehmen.
- Herr Förster erläutert, wie es zur Verschiebung des Termins kam, dass sich jedoch die Mitzeichnung der Drucksache zum Jugendpolitischen Programm verzögert hat und somit nicht auf der heutigen Sitzung behandelt werden kann;

Absprachen zur Tagesordnung

- Frau Wübbenhorst fragt nach Ergänzungen oder Änderungen zur Tagesordnung;
- die vorgeschlagene Tagesordnung wird mit dem **Abstimmergebnis 10/0/0** angenommen;

2. aktuelle Sprechstunde

- Frau Wübbenhorst eröffnet die aktuelle Sprechstunde;
- es liegen keine Wortmeldungen vor;

3. Genehmigung der Niederschrift

- Herr Müller beanstandet in der Niederschrift vom 10.11.2005 im TOP 4.2, Seite 5 den dritten Anstrich:
 - alt: ... Diskussion zur Befürwortung der Errichtung der Einrichtung....
 - neu: ... Diskussion zur Bewertung der Errichtung der Einrichtung ...
- Herr Krull gibt folgende Richtigstellung in der Niederschrift vom 10.11.2005 bekannt: letzter Absatz muss richtig heißen: Abstimmergebnis – Drucksache
- Herr Krull gibt folgende Richtigstellung in der Niederschrift vom 16.11.2005 bekannt: letzter Anstrich TOP 2 muss richtig heißen:
Frau Wübbenhorst stellt die Drucksache DS0464/05 zur Abstimmung.
- Frau Wübbenhorst stellt zur Abstimmung:
- die veränderte Niederschrift vom 10.11.2005 wird mit dem **Abstimmergebnis 7/0/3** angenommen;
- die veränderte Niederschrift vom 16.11.2005 wird mit dem **Abstimmergebnis 7/0/3** angenommen;

3.1. Bericht aus dem Stadtrat, Bericht aus den Ausschüssen

- Frau Wübbenhorst berichtet aus dem Stadtrat;
- Frau Ponitka berichtet vom FuG-Ausschuss;
- Herr Schwenke berichtet aus dem Unterausschuss JHP – nächster Termin 18.01.2005

4. Beschlussvorlagen

4.1. Infrastrukturplanung Tageseinrichtungen für Kinder - DS0560/05 Fortschreibung Investitionsplanung

- Drucksache und Austauschblätter zur Drucksache liegen aus der letzten Sitzung vor;
- Herr Dr. Gottschalk stellt die Drucksache anhand einer Präsentation dar;
- es folgt eine Diskussion;
-
- Herr Schwenke stellt die Empfehlung des Unterausschuss vom 28.11.2005 vor, die der Juhi dem Stadtrat als Änderungsantrag zur Drucksache einbringen soll:
Die Drucksache -Infrastrukturplanung Tageseinrichtungen für Kinder – Fortschreibung Investitionsplanung- ist als Diskussionsgrundlage für den Beteiligungsprozess freier Träger und der Gremien des Stadtrates zu betrachten und zu veröffentlichen.

Die Infrastrukturplanung ist dem Stadtrat unter Berücksichtigung der Ergebnisse bis spätestens Mai 2007 vorzulegen.
- Frau Bröcker unterstreicht die Wichtigkeit der Drucksache in Bezug der Beratungen zur Haushaltsplanung, um den Sanierungsbedarf der Einrichtungen darzustellen;
- sie spricht sich gegen den Antrag des Unterausschuss aus;
- Herr Aechtner beantragt, den Begriff *Sanierungspriorität* im laufenden Text der Drucksache durch *Standortpriorität* auszutauschen;
- Herr Dr. Gottschalk empfiehlt, *bedarfsprognostische Standortpriorität* zu verwenden;
- Herr Stieger schlägt vor, die Drucksache nicht vor der Beteiligung der freien Träger im Stadtrat zu behandeln;
- der Jugendhilfeausschuss spricht sich nach weiterer Diskussion ebenfalls dafür aus, die Drucksache zurückzustellen und die Drucksache erst nach dem Beteiligungsprozess der freien Träger in den Stadtrat zu geben.
- Frau Wübbenhorst stellt zur Abstimmung:

Der Jugendhilfeausschuss beantragt die Zurückstellung der Drucksache DS0560/05 < Infrastrukturplanung Tageseinrichtungen für Kinder – Fortschreibung Investitionsplanung > zur der Beschlussfassung im Stadtrat auf unbestimmte Zeit, da die freien Träger am Planungsprozess beteiligt werden sollen.
- Herr Bölke kommt zur Sitzung, Herr Müller verlässt die Sitzung (10 MG);

4.2. Kostensätze für kindbezogene Sachkosten in der Finanzierung
von KITAs im Rahmen von Kostenerstattung

DS0450/05

-
- Herr Förster stellt die Drucksache an Hand einer Präsentation vor;
 - Frau Ulvolden berichtet über die Beteiligung der freien Träger an der Erarbeitung der Kostensätze;
 - Herr Schwenke gibt bekannt , dass sich der UA JHP ausgiebig mit der Problematik beschäftigt hat;
 - Herr Schenke und Frau Ponitka sind verwundert über das Schreiben (Mail) der AG Kita, obwohl die Beteiligung der Träger stattgefunden hat;
 - die AG Kita hat einen Antrag an den Jugendhilfeausschuss formuliert, in dem der Juhi die Drucksache DS 0450/05 ablehnen soll, mit dem Ziel der Gleichbehandlung „alter“ und „neuer“ Träger im Bereich der Tagesbetreuung bei einer Pauschalierung;
 - Herr Hickisch und Frau Rudolf äußern sich kurz zum Anliegen der AG;
 - Frau Wübbenhorst stellt die DS0450/05 zur Abstimmung;

Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt zwecks Vereinfachung der Zuschussberechnung sowie der Gewährleistung der Gleichbehandlung freier Träger, die Kindertagesstätten betreiben, die Einführung von Kostensätzen als Zuschuss für kindbezogene Sachausgaben mit dem Haushaltsjahr 2006 für Kitas, die im Rahmen der Kostenerstattung finanziert werden.
2. Die Gesamtsumme der kindbezogenen Sachausgaben wird den freien Trägern je Einrichtung im Rahmen einer Vereinbarung zur Verfügung gestellt. Weitere Ansprüche freier Träger zur Sachkostenerstattung in diesen Kostenarten werden gem. § 11(4) KiFöG ausgeschlossen.

Beschlusnummer Juhi 102-17(IV)05

Abstimmergebnis 10/0/0

4.3. Konzeptbewertung für eine integrative Tageseinrichtung
Kindervilla

DS0528/05

-
- Herr Förster bringt die Drucksache ein;
 - Herr Schwenke berichtet, dass sich der UA JHP ausgiebig mit der Problematik beschäftigt hat;
 - Frau Ponitka bemängelt, dass Herr Pischner, Behindertenbeauftragter, nicht im Mitzeichnungsverfahren beteiligt war;
 - Herr Förster informiert, dass die Stadt Magdeburg nicht der zuständige Leistungsträger nach SGB XI sowie SGB XII ist und hier nur über Leistungen nach SGB VIII Beschlüsse herbeigeführt werden.(Punkt 2 des Beschlussvorschlages)
 - Frau Wübbenhorst stellt die DS0528/05 zur Abstimmung;

Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss lehnt die Umsetzung folgender Konzeptbausteine der Kindervilla des Trägers Kinderförderwerk Magdeburg e. V. ab:
 - Kompetenz für Schule
 - Kapazitätsverlagerung von 18 Plätzen aus der ITE „Kuschelhaus“
 - integrative Hortbetreuung
2. Die Entscheidung über Bedarf und Finanzierung der Konzeptbausteine in dem Leistungsbereich des SGB XI ist vom zuständigen Leistungsverpflichteten zu treffen.
3. Ein Investitionszuschuss der Landeshauptstadt Magdeburg zur Sanierung des Gebäudes wird nicht in Aussicht gestellt.

Beschlusnummer Juhi 103-17(IV)05
Abstimmergebnis 9/0/0

4.4. Standortverlagerung der Kindertageseinrichtung "Au CLAIR DE LA LUNE" DS0548/05

- Herr Förster bringt die Drucksache ein;
- Frau Wübbenhorst stellt die DS0548/05 zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss bestätigt die Standortverlagerung der Kindertageseinrichtung des Trägers „AU CLAIR DE LA LUNE“ e. V. von der Oststraße 1 in die Bandwirkerstraße 17 zum 1. Januar 2006 innerhalb der Kita-Standort-Bedarfsplanung.
2. Gleichzeitig wird die Erhöhung der Platzkapazität von 25 Plätze auf 45 Plätze beschlossen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt mit dem Träger eine Vereinbarung abzuschließen, die die Finanzierung der Einrichtung über Pauschalen gem. DS 0135/04 - Teilaufhebung des Beschlusses Nr. 2390-67(III)03 und Bestätigung der neuen Finanzierungsmodelle - bzw. DS 0257/05 - Anpassung der Pauschalen zur Finanzierung der Kindertageseinrichtungen freier Träger - regelt.
4. Bei einem Wechsel in die Kostenerstattung durch den Träger gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt ist über die Höhe der Finanzierung erneut standortgebunden zu entscheiden.
5. Der Jugendhilfeausschuss bestätigt die Mittelfreigabe in Höhe von 25.840,00 EUR aus dem Vermögenshaushalt 2005 zur Kostenerstattung für die Ausstattung einer Gruppe.

Beschlusnummer Juhi 104-17(IV)05
Abstimmergebnis 10/0/0

5. Anträge

5.1. Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung

- es liegen keine Anträge aus dem Unterausschuss vor;

5.2. Gewalt an Magdeburger Schulen

A0034/05

- nach der Überweisung des Antrages in den Unterausschuss Jugendhilfeplanung und der Durchführung des Workshop zur Thematik „Gewalt an Magdeburger Schulen“ hat der Unterausschuss eine Empfehlung zur weiteren Vorgehensweise gegeben;
- Herr Schwenke stellt die Empfehlung des Unterausschuss vor;
- der Jugendhilfeausschuss nimmt die Empfehlung an und stellt diese als Änderungsantrag an den Stadtrat

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat schließt sich den Ergebnissen des Jugendhilfeausschusses nach der Überweisung des Antrages in den Unterausschuss Jugendhilfeplanung sowie nach der Durchführung eines Workshops an:

- ① Im Oktober 2005 wurde ein Workshop im Stadtteil Nord unter Beteiligung Jugendhilfeausschuss, Ausschuss Schule, Bildung, Sport, Schulsozialarbeiterin, Sozialzentrum Nord, Schule, Polizei, Landesverwaltungsamt durchgeführt – die Fortführung analoger Veranstaltungen wird in 2006 vereinbart
- ② Thematik „Gewalt an Schulen“ wird auch 2006 ein Arbeitsschwerpunkt sein bei der Umsetzung des Programms zur beruflichen und sozialen Eingliederung junger Menschen in Magdeburg sein. Dazu ist mit dem Unterausschuss und den freien Trägern ein Beschlussvorschlag in der Verwaltung erarbeitet worden.
- ③ Die Zusammenarbeit der Jugendhilfe mit den vom Stadtrat strukturell beschlossenen drei schulischen Förderzentren März/April 2006 dient der Bearbeitung des Sachproblems
- ④ Zusammenarbeit Jugendhilfeausschuss und Ausschuss Schule, Bildung, Sport sowie anderen zuständigen Gremien und Behörden bei allen Belangen der Schulentwicklungsplanung. Beteiligung des Jugendhilfeausschuss an allen Planungsvorhaben der Schulentwicklung, Beschlüsse zur Schulentwicklungsplanung sind immer auch im Jugendhilfeausschuss zu beraten. Der Unterausschuss Jugendhilfeplanung ist zu Beginn der Schulplanungen über die beabsichtigten Zielstellungen zu unterrichten.

Der Jugendhilfeausschuss sieht den Antrag unter der Berücksichtigung der vier genannten Punkte als erledigt an.

Beschlusnummer Juhi 105-17(IV)05
Abstimmergebnis 8/0/1

6. Informationen

6.1. Auswertung Controlling zur Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendarbeit

- den Mitgliedern liegt als Tischmaterial >Auswertung des Controllings der Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendarbeit im Jahr 2004< vor;
- Frau Dr. Arnold stellt mit Hilfe einer Präsentation die Ergebnisse ausführlich vor;
- der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ergebnisse zur Kenntnis;

7. Verschiedenes

- Frau Wübbenhorst berichtet von dem Gespräch im Unterausschuss , in dem die Verwaltung des Jugendamtes erste Schwerpunkte der Arbeit für 2006 benannt hat;
- die Jugendhilfeausschussmitglieder werden gebeten bis zum 03.01.05 ggf. Vorschläge für Arbeitsschwerpunkte an die Verwaltung zu benennen.
- Frau Wübbenhorst gibt bekannt, dass sich der UA mit den Arbeitsschwerpunkten des Jugendamtes 2006 befasst hat und diese dem Juhi im Januar vorgestellt werden;
- Herr Schwenke informiert über ein Anliegen der AG Gemeinwesenarbeit Ottersleben:
wachsende Kinderzahlen in Ottersleben
nur 1 Jugendklub mit begrenzten Kapazitäten
Streetworker fehlt für Ottersleben - Bedarfsorientierter Einsatz eines
Streetworkers am Nachmittag und am Abend
- Herr Förster informiert über die Elternbefragung zu Qualitätswünschen in Kitas in Magdeburg;
- das Anschreiben an die Eltern und ein Ablaufplan/Zeitplan der Elternbefragung wird den Ausschussmitgliedern als Tischmaterial ausgeteilt;
- wer an den Fragebogen interessiert ist, kann sich im Jugendamt melden;

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

*Beate Wübbenhorst
Vorsitzende*

*Iris Kiuntke
Schriftführerin*